

## Protokoll

über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Energie und digitale Infrastruktur am  
Mittwoch, den 23.08.2017 im Dienstleistungszentrum Melsungen, Sitzungssaal

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 19.10 Uhr

---

### Anwesend waren:

Ausschussvorsitzender	Rauschenberg, Jan
Ausschussmitglied	Wagner, Michael
Ausschussmitglied	Hartung, Holger
für Ausschussmitglied Viereck, Marion	Fastenrath, Joost
für Ausschussmitglied Kothe, Phil	Sandrock, Martina
für Ausschussmitglied Witzel, Stefan	Ludolph, Gerhard
Ausschussmitglied	Braun, Holger

### Außerdem anwesend:

BUND	Bär, Jürgen
Bauamt/Protokollführerin	Thein, Christa

### Tagesordnung:

#### TOP 39:

Pilotprojekt „Blaues Band Fulda“ im Bereich der rückgestuften Bundeswasserstraße von Mecklar bis Guxhagen

#### TOP 40:

Eintritt in die EKM „Energieeffizienz Kommunal Mitgestalten GmbH“

#### TOP 41:

Antrag der FWG-Fraktion vom 10.08.2017 betr. „Auslichtungs-/Verjüngungsschnitte an Obstbäumen“

#### TOP 42:

Antrag der FWG-Fraktion vom 10.08.2017 betr. „Ausbau von Fuß-/Radwegen“

#### TOP 43:

Antrag der FWG-Fraktion vom 11.08.2017 betr. „Aufstellung des Haushaltsentwurfes 2018“

#### TOP 44:

Mobilfunkempfang in den Stadtteilen Kirchhof und Kehrenbach; Information zum Stand der Angelegenheit

#### TOP 45:

Aktuelles – Berichte, Wünsche, Anregungen

Der Ausschussvorsitzende, Herr Rauschenberg, begrüßt die Anwesenden. Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung fest. Das Protokoll der Sitzung des Ausschusses vom 23.06.2017 wird gebilligt.

#### Zu TOP 39:

Pilotprojekt „Blaues Band Fulda“ im Bereich der rückgestuften Bundeswasserstraße von Mecklar bis Guxhagen

Frau Sandrock fragt nach, ob es entsprechende Vorgespräche gab, was bei einer Negativaussage passiert und ob es einen Fixtermin für die Antragstellung gibt. Herr Hiebenthal erläutert hierzu, dass es zunächst einmal nur um die Bewerbung geht. Eine Frist wird automatisch durch das laufende Haushaltsjahr vorgegeben. Frau Sandrock regt an, über die laufenden Prozesse im Ausschuss informiert zu werden.

Anschließend stimmen die anwesenden Mitglieder über den Antrag mit folgendem Ergebnis ab:

Dafür:	8 Stimmen
Enthaltung:	0 Stimmen
Dagegen:	0 Stimmen

#### Zu TOP 40:

Eintritt in die EKM „Energieeffizienz Kommunal Mitgestalten GmbH“

Herr Fastenrath gibt zu bedenken, ob es nicht sinnvoller wäre, die Stelle eines Energieberaters wieder zu besetzen, da die 0,20 € pro Jahr für Gas von den Bürgerinnen und Bürgern zu tragen sind.

Anschließend stimmen die anwesenden Mitglieder über den Antrag mit folgendem Ergebnis ab:

Dafür:	6 Stimmen
Enthaltung:	1 Stimme
Dagegen:	1 Stimme

#### Zu TOP 41:

Antrag der FWG-Fraktion vom 10.08.2017 betr. „Auslichtungs-/Verjüngungsschnitte an Obstbäumen“

Herr Ludolph erläutert kurz den Antrag. Er sagt aus, dass über 150 Obstbäume nicht fachgerecht zurückgeschnitten wurden. Herr Rauschenberg berichtet, dass es insgesamt ca. 3.100 Obstbäume gibt, davon in der Kernstadt ca. 2.000. Wenn man

bedenkt, dass für einen Rückschnitt ca. 1,5 Stunden entfallen, so belaufen sich die Stunden auf 4.650 pro Jahr. Der Abtransport ist hierbei noch nicht berücksichtigt. Herr Wagner erklärt, dass in Röhrenfurth 80 Bäume derzeit verkauft wurden. Die Verwaltung wird beauftragt zu klären, wieviel Obstbaumpatenschaften es gibt.

Anschließend stimmen die anwesenden Mitglieder über den Antrag mit folgendem Ergebnis ab:

Dafür:	1 Stimme
Enthaltung:	1 Stimme
Dagegen:	6 Stimmen

#### Zu TOP 42:

Antrag der FWG-Fraktion vom 10.08.2017 betr. „Ausbau von Fuß-/Radwegen“

Nach einem kurzen Meinungsaustausch stimmen die anwesenden Mitglieder über den Antrag mit folgendem Ergebnis ab:

Dafür:	5 Stimmen
Enthaltung:	0 Stimmen
Dagegen:	3 Stimmen

#### Zu TOP 43:

Antrag der FWG-Fraktion vom 11.08.2017 betr. „Aufstellung des Haushaltsentwurfes 2018“

Herr Fastenrath erklärt, dass es sich bei dem Antrag um einen reinen Haushaltsantrag handelt, der laut HGO nicht zulässig ist.

Herr Hiebenthal sagt aus, dass dieser TOP nicht im Ausschuss behandelt werden muss und stellt den Geschäftsordnungsantrag, dass dieser TOP zurückgestellt werden soll.

Anschließend stimmen die anwesenden Mitglieder über den Geschäftsordnungsantrag, diesen TOP zurückzustellen, mit folgendem Ergebnis ab:

Dafür:	7 Stimmen
Enthaltung:	0 Stimmen
Dagegen:	1 Stimme

#### Zu TOP 44:

Mobilfunkempfang in den Stadtteilen Kirchhof und Kehrenbach; Information zum Stand der Angelegenheit

Herr Rauschenberg teilt mit, dass die Telekom beabsichtigt, den vorhandenen Mast zu nutzen. Hierüber gab es jedoch verschiedene Informationen. Er ist der Meinung, dass hier ein Recht geschaffen werden muss (Bund und Land). Es besteht zwar schon eine große Netzabdeckung, leider gibt es aber immer noch einige „weiße Flecken“. Die

Breitbandversorgung funktioniert ebenfalls nicht. Hier wurde die Bundesnetzagentur bereits angeschrieben.

Zu TOP 45:

Aktuelles – Berichte, Wünsche, Anregungen

1. Frau Sandrock schlägt vor, dass der Arbeitskreis Radverkehr zur nächsten Sitzung eingeladen werden soll um über den derzeitigen Sachstand zu informieren.
2. Herr Wagner bietet an, dass die Mitglieder des Ausschuss die EAM besichtigen könnten.
3. Herr Rauschenberg verweist auf den Stadtfeuerwehrtag am kommenden Wochenende.
4. Herr Rauschenberg schlägt vor, dass sich die Mitglieder des Ausschusses zu einem Jahresabschluss treffen sollten.

Melsungen, den 24.08.2017

.....  
Jan Rauschenberg  
Vorsitzender

.....  
Christa Thein  
stellv. Protokollführerin